

Mit Rekord-Besetzung und viel Herz

Beim Projektchor Malters heisst es bald «ABBA-Kadabra»

Der Projektchor Malters ist in neuer Rekord-Besetzung daran, ein umfangreiches ABBA-Programm einzustudieren. Für das Musikalische sind Elsbeth und Mario Thürig-Hofstetter zuständig, für das «Kadabra» Zauberer Martin Iarrera.

Malters Seit Ostern sind weit mehr als 140 Sänger:innen jede Woche im Pfarreiheim anzutreffen. Das sind mehr als je zuvor. Das Pfarreiheim platzt fast aus den Nähten, nicht nur wegen der Anzahl, sondern auch wegen der Klangstärke und der Stimmung. Ja, die ABBA-Stimmung, wer kennt sie nicht. Sie macht sich bei den ersten Akkorden am Piano breit. Sie erfasst Stimmbänder, Kehlkopf, den ganzen Körper, alle 140 Singenden und schlussendlich das ganze Pfarreiheim. Und schon bald überrollt die Stimmungswalze die St.-Martins-Kirche, die erneut als Konzertlokal dient. Als Sahnehäubchen kommt ein Illusionist zum Einsatz. Martin Iarrera wird zu den Songs und



Das musikalische Leiterpaar Elsbeth und Mario Thürig-Hofstetter.

Erika Durscher

zwischendurch auch mal allein mit seiner Magie verzaubern und aus ABBA ein «ABBA-Kadabra»-Erlebnis machen. Alles wird live auf Grossleinwand übertragen.

«Thank You for the Music»

Das schwedische Quartett ABBA hat sich schon längst in den Olymp der Unsterblichkeit gesungen. Trotzdem gehört ihnen ein grosses Dankeschön mit ihren eigenen Worten:

«Thank You for the Music»! Dank gehört auch den 140 Singenden, der vierköpfigen Band, dem Magier und dem musikalischen Leiterpaar Elsbeth und Mario Thürig-Hofstetter. Alle hoffen sie auf ein doppeltes «Full House». *pd/bw*

Samstag, 23. September, 20.15 Uhr, und Sonntag, 24. September, 17.00 Uhr, «ABBA-Kadabra» mit dem Projektchor Malters in der Pfarrkirche St. Martin